



Evangelisch-Lutherische Christuskirchgemeinde  
Leipzig-Eutritzsch  
Evangelisch-Lutherische Versöhnungskirchgemeinde  
Leipzig-Gohlis  
Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde  
Podelwitz-Wiederitzsch

# GEMEINDEBRIEF



März bis Mai 2023



## Inhalt

Augenblick mal	3
Gottesdienste im Überblick	4
Musikkreise der Schwestergemeinden	12
So singt und klingt es	13
Gemeinsames	14
Kinderbote	17
<b>Aus der Christuskirchgemeinde</b>	18
<b>Aus der Versöhnungskirchgemeinde</b>	23
<b>Aus der Kirchgemeinde</b>	
<b>Podelwitz-Wiederitzsch</b>	28
Aus den Schwestern	33
Ansprechpartner der Gemeinden	34
Bankverbindungen der Gemeinden	35
Kontaktdaten der Gemeinden	36

## Impressum

Gemeindebrief der Ev.-Luth.  
Christuskirchgemeinde Eutritzsch,  
Versöhnungskirchgemeinde Gohlis,  
Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

**Herausgeber:** Kirchenvorstände  
Vorsitzende: Pfarrer Dr. Peter Amberg,  
Joachim Schäfer und Pfarrerin Dorothea  
Arndt

**Redaktion:** Öffentlichkeitsausschüsse  
der Gemeinden  
redaktion.kina.eugowi@gmail.com

**Satz und Layout:** Redaktion, Adrienne  
Uebbing

**Redaktionsschluss nächste Ausgabe:**  
30.04.2023

**Druck:** Druckerei Böhlau,  
Ranftsche Gasse 14, 04103 Leipzig und  
Gemeindebriefdruckerei,  
Eichenring 15a, 29393 Großboesingen

Liebe Leserinnen und Leser, alle Gottesdienste, Kreise und Veranstaltungen in dieser Ausgabe können nur im Rahmen der gesetzlich genehmigten Regelungen bezüglich der Coronapandemie stattfinden. Um den Datenschutz gewährleisten zu können, bitten wir Sie uns mitzuteilen, wenn Sie keine Erwähnung in unserem Gemeindebrief wünschen.

*Ihre Redaktion*

Für aktuelle Informationen finden Sie uns:

### **Eutritzsch**

Schaukästen: Gräfestraße 18 und im Innenhof des Eutritzscher Zentrums  
[www.christuskirche-leipzig-eutritzsch.de](http://www.christuskirche-leipzig-eutritzsch.de)  
E-Mail Gemeindebrief:  
[peter.amberg@evlks.de](mailto:peter.amberg@evlks.de)

### **Gohlis**

Schaukästen: an der Kirche, am Dietrich-Bonhoeffer-Haus (DBH), am Gohliser Friedhof, in der Max-Liebermann-Straße (Krochsiedlung), an der Krokerstraße 10  
[www.versoehnungs-gemeinde.de](http://www.versoehnungs-gemeinde.de)  
E-Mail Gemeindebrief:  
[oeffentlichkeitsausschuss@versoehnungs-gemeinde.de](mailto:oeffentlichkeitsausschuss@versoehnungs-gemeinde.de)

### **Podelwitz**

Schaukästen: Buchenwalder Straße, am Tor zum Alten Friedhof und Straße der Jugend, vor dem Neuen Friedhof

### **Wiederitzsch**

Schaukästen: Zur Schule, am Tor zur Kirche, Bahnhofstraße 10, Tor zum Pfarrhof, und Friedhof Wiederitzsch, Delitzscher Landstraße 151, links neben dem Eingang zur Kapelle  
[www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de](http://www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de)  
E-Mail Gemeindebrief:  
[kg.podelwitz\\_wiederitzsch@evlks.de](mailto:kg.podelwitz_wiederitzsch@evlks.de)





## Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes,

wenn Sie diesen Gemeindebrief erhalten, befinden wir uns in der Passionszeit. Während dieses Abschnitts des Kirchenjahres bedenken Christinnen und Christen den Leidensweg Jesu.

Auf dem Titelbild unseres Gemeindebriefes ist ein Wegekreuz aus Bayern zu sehen. Es ist schon alt und viele Menschen haben während ihrer Wanderung an ihm Halt gemacht und konnten dabei darüber nachdenken, welche Bedeutung die Kreuzigung Jesu für sie hat.

In der Passionszeit können wir geistliche und biblische Texte lesen, die uns nahebringen, wie Jesus gelitten hat, damit für die Glaubenden die Erlösung und das ewige Leben möglich wird. An das Leid Jesu zu denken, wie auch an das Leid vieler Menschen in den verschiedensten Teilen der Welt, kann zum Verzicht anregen und damit auch zu einer stärkeren Konzentration auf die Botschaft des Evangeliums und auf das Beten führen.

Dabei ist nicht nur an ein Fasten, welches sich auf Genussmittel bezieht, zu denken, sondern auch auf den Medienkonsum. Wenn wir auf den gekreuzigten Jesus auf dem Wegekreuz sehen, dann kann uns die große Gnade und Opferbereitschaft deutlich werden, die er für uns aufgebracht hat. Von dem Kreuz Jesu Christi geht auch die Hoffnung aus, dass der irdische Weg nicht das Letzte ist, was für uns geschieht. Denn Jesus starb zwar am Kreuz und wurde in einer Grabeshöhle bestattet, aber Gott, sein und unser himmlischer Vater, beließ ihn dort nicht, sondern weckte ihn am dritten Tage auf.

Die Auferstehung Jesu, welche wir zu Ostern feiern, eröffnet die Hoffnung auf das ewige Leben. Denn wenn der zu Himmelfahrt erhöhte und zu Gott zurückgekehrte Jesus Christus einst wiederkehrt und das Reich Gottes vollendet wird, kann die Auferstehung der Glaubenden und ihr Eingang zum ewigen Leben geschehen. Diese Hoffnung kann uns immer wieder trösten und stärken.

In diesem Sinne wünscht Ihnen eine gesegnete Passions- und Osterzeit und grüßt Sie im Namen aller Kirchvorsteherinnen und Kirchvorsteher und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

*Ihr Pfarrer Dr. Peter Amberg*



Foto: Neetz  
aus [www.gemeindebrief.de](http://www.gemeindebrief.de)



## März 2023

Was kann uns scheiden von der Liebe Christi?  
Römer 8, 35

DATUM	EUTRITZSCH	GOHLIS
<b>3.3.2023</b> Weltgebetsstag	<b>19.30 Uhr</b> Frauengesprächskreis Gastgeberland: Taiwan	<b>18.00 Uhr im DBH</b> <b>Gottesdienst zum Weltgebets-</b> <b>tag</b> , gemeinsam mit der kath. Gemeinde St. Georg
<b>5.3.2023</b> Reminiszenz	<b>10.00 Uhr</b> Pfarrer Dr. Amberg	<b>18.00 Uhr in der Kirche</b> <b>Musikalischer Gottesdienst zum</b> <b>Kirchweihfest</b> Kantor Otto/ Kleine Kantorei Pfarrer Zieglschmid
<b>12.3.2023</b> Okuli	<b>10.00 Uhr</b> Pfarrer Dr. Amberg	<b>10.00 Uhr im DBH</b> Pfarrer Zieglschmid
<b>19.3.2023</b> Lätäre	<b>10.00 Uhr</b> Pfarrer Dr. Amberg	<b>10.00 Uhr im DBH</b> <b>anschließend: Gemeindever-</b> <b>sammlung</b> Pfarrer Zieglschmid
<b>26.3.2023</b> Judika	<b>10.00 Uhr</b> Pfarrer Dr. Amberg	<b>10.00 Uhr im DBH</b> Pfarrer Zieglschmid
<b>2.4.2023</b> Palmarum	<b>17.00 Uhr</b> Pfarrer Dr. Amberg <b>Vorstellungsgottesdienst der</b> <b>Konfirmandinnen und Konfir-</b> <b>manden</b>	<b>17.00 Uhr in der Kirche</b> <b>Gottesdienst mit Passionsmusik</b> Kantor Otto/ Kleine Kantorei Pfarrer Zieglschmid





März 2023

Was kann dann überhaupt noch zwischen uns und die Liebe von  
Jesus Christus kommen?  
Römer 8,35 Volxbibel

PODELWITZ	WIEDERITZSCH	DATUM
	<p><b>18.00 Uhr</b> Pfarrerin Arndt Ev. Luth. Kirchgemeinde Bahnhofstraße 10</p>	<p><b>3.3.2023</b> Weltgebetsstag</p>
<p><b>10.30 Uhr</b> Pfarrerin Arndt Taufgedächtnis</p> 	<p><b>9.00 Uhr</b> Pfarrerin Arndt</p> 	<p><b>5.3.2023</b> Reminiszere</p>
<p><b>10.30 Uhr</b> Pfarrerin Arndt Vikar Voigt</p> 	<p><b>9.00 Uhr</b> Pfarrerin Arndt Vikar Voigt</p>	<p><b>12.3.2023</b> Okuli</p>
<p><b>10.30 Uhr</b> Pfarrerin Arndt</p> 	<p><b>9.00 Uhr</b> Pfarrerin Arndt</p> <p><b>11.00 Uhr</b> Garten-Decken- Familiengottesdienst Taufgedächtnis Frau Thiel</p> 	<p><b>19.3.2023</b> Lätare</p>
<p><b>10.30 Uhr</b> Pfarrer a.D. Dr. Arndt</p> 	<p><b>9.00 Uhr</b> Pfarrerin Arndt Gottesdienst mit Taufe</p>	<p><b>26.3.2023</b> Judika</p>
	<p><b>10.00 Uhr</b> Pfarrerin Arndt, Vikar Voigt <b>Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfir- manden</b></p>	<p><b>2.4.2023</b> Palmarum</p>



## April

Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein  
über Tote und Lebende.  
Römer 14,9

DATUM	EUTRITZSCH	GOHLIS
<b>6.4.2023</b> Gründonnerstag	<b>17.00 Uhr</b> Pfarrer Dr. Amberg <b>Tischabendmahlsfeier</b> 	<b>19.30 Uhr in der Kirche</b> <b>Tischabendmahlsfeier</b> Pfarrer Zieglschmid Mittelalterkreis 
<b>7.4.2023</b> Karfreitag	<b>Gemeinsamer Gottesdienst in der Versöhnungskirche</b>  <b>15.00 Uhr</b> Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu Parrer Dr. Amberg	<b>10.00 Uhr in der Kirche</b> Pfarrer Zieglschmid    <b>Gemeinsame Andacht in der Christuskirche</b>
<b>9.4.2023</b> Ostersonntag	<b>10.00 Uhr</b> Pfarrer Dr. Amberg   	<b>6.00 Uhr in der Kirche</b> <b>Osternacht</b> Pfarrer Zieglschmid   <b>10.00 Uhr in der Kirche</b> <b>Familiengottesdienst</b> Pfarrer Zieglschmid/Kantor Otto
<b>10.4.2023</b> Ostermontag	<b>Gemeinsamer Gottesdienst in der Versöhnungskirche</b>	<b>10.00 Uhr in der Kirche</b> Pfarrer Dr. Amberg

Denn der °Messias ist gestorben und lebendig geworden, damit sich Gottes Macht über Tote und Lebende erweise.  
Römer 14,9 Bibel in gerechter Sprache

PODELWITZ	WIEDERITZSCH	DATUM
	<p><b>19.00 Uhr</b> Pfarrerin Arndt Vikar Voigt <b>Tischabendmahlsfeier</b></p> 	<p><b>6.4.2023</b> Gründonnerstag</p>
<p><b>15.00 Uhr</b> Andacht zur Sterbestunde Jesu Pfarrerin Arndt Vikar Voigt</p>	<p><b>10.00 Uhr</b> Pfarrerin Arndt Vikar Voigt</p>	<p><b>7.4.2023</b> Karfreitag</p>
<p><b>10.00 Uhr</b> <b>Familiengottesdienst</b> mit Taufgedächtnis und Agapemahl Pfarrerin Arndt, Vikar Voigt Frau Thiel</p>	<p><b>6.00 Uhr</b> <b>Osternacht</b> Pfarrerin Arndt Pfarrer a.D. Dr. Arndt Vikar Voigt anschließend Osterfrühstück im Gemeindesaal</p> 	<p><b>9.4.2023</b> Ostersonntag</p>
	<p><b>10.00 Uhr</b> Pfarrerin Arndt Vikar Voigt</p> 	<p><b>10.4.2023</b> Ostermontag</p>





Mai

# Gottesdienst feiern

Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun,  
wenn deine Hand es vermag.  
Sprüche 3,27

DATUM	EUTRITZSCH		GOHLIS
<b>16.4.2023</b> Quasimodo- geniti	<b>10.00 Uhr</b> PfarrerIn i.R. Kriewald		<b>10.00 Uhr in der Kirche</b> <b>Jubelkonfirmation</b> Pfarrer Zieglschmid 
<b>23.4.2023</b> Miserecordias Domini	<b>10.00 Uhr</b> Prädikant Schäfer		<b>10.00 Uhr in der Kirche</b> <b>Vorstellung der Konfirman- dinnen und Konfirmanden</b> Pfarrer Zieglschmid
<b>30.4.2023</b> Jubilate	<b>10.00 Uhr</b> Pfarrer Dr. Amberg		<b>10.00 Uhr in der Kirche</b> <b>Konfirmationsgottesdienst</b> Pfarrer Zieglschmid  
<b>7.5.2023</b> Kantate	<b>Gemeinsamer Gottesdienst in der Versöhnungskirche</b>		<b>17.00 Uhr in der Kirche</b> <b>Musikalischer Gottesdienst zum Kantate-Sonntag</b> Pfarrer Zieglschmid

Verweigere das Gute nicht denen, die es verdienen,  
wenn das in deiner Macht steht.  
Sprüche 3,27 Bibel in gerechter Sprache

PODELWITZ	WIEDERITZSCH	DATUM
<p><b>10.30 Uhr</b> Pfarrer a.D. Dr. Arndt Vikar Voigt</p> 	<p><b>9.00 Uhr</b> Vikar Voigt</p>	<p><b>16.4.2023</b> Quasimodo- geniti</p>
<p><b>10.30 Uhr</b> Pfarrerinnen Arndt</p>	<p><b>9.00 Uhr</b> Pfarrerinnen Arndt</p>  <p><b>11.00 Uhr</b> Garten-Decken-Familiengottes- dienst mit Taufgedächtnis Frau Thiel</p>	<p><b>23.4.2023</b> Miserecordias Domini</p>
<p><b>10.30 Uhr</b> Pfarrerinnen Arndt</p> 	<p><b>9.00 Uhr</b> Pfarrerinnen Arndt</p>	<p><b>30.4.2023</b> Jubilare</p>
<p><b>17.00 Uhr</b> <b>Andacht zur Konfirmation</b> Pfarrerinnen Arndt Vikar Voigt</p> 		<p><b>6.5.2023</b> <b>Sonnabend</b></p>
<p><b>10.00 Uhr</b> <b>Festgottesdienst zur</b> <b>Konfirmation</b> Pfarrerinnen Arndt Vikar Voigt</p> 		<p><b>7.5.2023</b> Kantate</p>



Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fette der Erde  
und Korn und Wein die Fülle.  
Genesis 27,28

DATUM	EUTRITZSCH	GOHLIS
<b>14.5.2023</b> Rogate	<b>10.00 Uhr</b> <b>Konfirmationsgottesdienst</b> Pfarrer Dr. Amberg	<b>10.00 Uhr in der Kirche</b> Pfarrer Zieglschmid
		
<b>18.5.2023</b> Christi Himmelfahrt	<b>10.30 Uhr Taucha</b> <b>Gemeinsamer Gottesdienst</b> <b>in der Region</b>	<b>10.30 Uhr Taucha</b> <b>Gemeinsamer Gottesdienst</b> <b>in der Region</b>
<b>21.5.2023</b> Exaudi	<b>10.00 Uhr</b> Pfarrer Dr. Amberg	<b>10.00 Uhr in der Kirche</b> Pfarrer Zieglschmid
<b>28.5.2023</b> Pfingstsonntag	<b>10.00 Uhr</b> Pfarrer Dr. Amberg	<b>10.00 Uhr in der Kirche</b> Pfarrer Zieglschmid
		
<b>29.5.2023</b> Pfingstmontag	<b>10.00 Uhr</b> Pfarrer Zieglschmid	<b>10.00 Uhr</b> <b>Gemeinsamer Gottesdienst in</b> <b>der Christuskirche</b>
<b>4.6.2023</b> Trinitatis	<b>10.00 Uhr</b> Pfarrer Dr. Amberg <b>Jubelkonfirmation</b>	<b>10.00 Uhr in der Kirche</b> Pfarrer Zieglschmid
		

So gebe dir denn Gott vom Tau des Himmels und vom Reichtum der Erde und Korn und Most in Fülle.  
Genesis 27,28 Bibel in gerechter Sprache

PODELWITZ	WIEDERITZSCH	DATUM
<p><b>10.30 Uhr</b> <b>Jubelkonfirmation</b> PfarrerIn Arndt</p> 	<p><b>9.00 Uhr</b> PfarrerIn Arndt</p> 	<p><b>14.5.2023</b> Rogate</p>
<p><b>10.30 Uhr Taucha</b> <b>Gemeinsamer Gottesdienst in der Region</b></p>	<p><b>10.30 Uhr Taucha</b> <b>Gemeinsamer Gottesdienst in der Region</b></p>	<p><b>18.5.2023</b> Christi Himmelfahrt</p>
<p><b>10.30 Uhr</b> PfarrerIn Arndt Taufgedächtnis</p>  	<p><b>9.00 Uhr</b> PfarrerIn Arndt</p>	<p><b>21.5.2023</b> Exaudi</p>
<p><b>10.00 Uhr</b> PfarrerIn Arndt Vikar Voigt</p> 	<p><b>10.00 Uhr</b> PfarrerIn Arndt, Vikar Voigt</p>  <p><b>11.00 Uhr</b> Garten-Decken-Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis Frau Thiel, PfarrerIn Arndt Vikar Voigt</p>	<p><b>28.5.2023</b> Pfingstsonntag</p>
<p><b>10.00 Uhr</b> PfarrerIn Arndt Vikar Voigt</p> 		<p><b>29.5.2023</b> Pfingstmontag</p>
<p><b>10.30 Uhr</b> PfarrerIn Arndt Vikar Voigt</p> 	<p><b>9.00 Uhr</b> PfarrerIn Arndt Vikar Voigt</p> 	<p><b>4.6.2023</b> Trinitatis</p>



## **Kleine Kurrende**

Vorschule, Klassen 1 - 2  
freitags 15.30 - 16.15 Uhr

## **Große Kurrende**

Klassen 3 - 7  
freitags 16.30 - 17.15 Uhr



## **Kirchenchor Podelwitz**

freitags oder sonntags

nach Absprache ab 18.00  
oder 20.00 Uhr

im Gemeinderaum des  
Pfarrhauses Podelwitz

*Kontakt:*

*Heinz Böhmer, Tel: 034294/73523*



## **Kleine Kurrende**

Vorschule und  
Schulklassen 1 + 2  
donnerstags  
15.30 - 16.15 Uhr

## **Große Kurrende**

ab 3. Schulklasse  
donnerstags 16.15 - 17.00 Uhr  
Versöhnungskirche

*Kontakt: Christian Otto*

*Tel.: 0341/26303015*

*kantor@versoehnungs-gemeinde.de*

## **Jungbläserkurs**

dienstags 17.30 - 18.30 Uhr im  
Gemeindesaal der Christuskirchgemeinde,  
Gräfestraße 18

*Kontakt:*

*Wilfried Thoß, wilfried\_thoss@yahoo.de*

## **Jugendchor Eutritzsch – Gohlis**

ab Klasse 8 freitags 18.00 – 19.30 Uhr in Eutritzsch

## **Kammerchor Eutritzsch – Gohlis**

mittwochs 20.00 – 22.00 Uhr in Eutritzsch

*Kontakt: Iva Dolezalek*

## **Gemeinsamer Chor an der Versöhnungskirche**

mittwochs 19.30 Uhr, DBH Kleiner Saal

*Kontakt: Christian Otto*

## **Posaunenchor Gohlis – Eutritzsch**

dienstags 19.15 – 20.45, DBH Gohlis Großer Saal

Leitung: Iva Dolezalek, Wilfried Thoß, Christine Lommatzsch

Kontakt: Iva Dolezalek [iva.dolezalek@evlks.de](mailto:iva.dolezalek@evlks.de)





## Giovanni Giacomo Gastoldi (\* um 1556, † 1622)

EG 398 In dir ist Freude

Text: Cyriacus Schneegaß 1598 • Melodie und Satz: Giovanni Giacomo Gastoldi 1591; geistlich Erfurt 1598

1. In dir ist Freu - de in al - lem  
Durch dich wir ha - ben himm - li - sche  
Lei - de, o du sü - ßer Je - su Christ!  
Ga - ben, du der wah - re Hei - land bist;  
hil - fest von Schan - den, ret - test von Ban - den.  
Zu dei - ner Gü - te steht un - ser G'mü - te,  
Wer dir ver - trau - et, hat wohl ge - bau - et,  
an dir wir kle - ben im Tod und Le - ben;  
wird e - wig blei - ben. Hal - le - lu - ja.  
nichts kann uns schei - den. Hal - le - lu - ja.

Gastoldi wird 1572 erstmals als Subdiakon von Sta. Barbara, der Kapelle der Gonzaga in Mantua, genannt, 1573/74 dann als Diakon. 1579 bis 1587 unterrichtet er als Kontrapunkt-lehrer der fürstlichen Kapelle. 1581 finden wir ihn als Sänger des Chores von Sta. Barbara. Die Leitung der dortigen Musik übernimmt er 1582 und 1592 in Vertretung des erkrankten Kapellmeisters. 1609 ist Gastoldi als Kapellmeister in Mailand letztmalig bezeugt. Sein Schaffen umfasst eine Vielzahl geistlicher und weltlicher Werke, Messen, Psalmen Instrumentalwerke, Madrigale u. a. Von großem Einfluss sind seine *balletti*: drei- bis fünfstimmige Vokalsätze, die als Tanzmusik gedacht sind und von Instrumenten mitgespielt werden können.

Die Stücke erreichen sehr hohe Auflagen und werden in ganz Europa nachgedruckt. In Deutschland ist der Einfluss Gastoldis im protestantischen Kirchengesang und vor allem bei Hans Leo Haßler nachzuweisen. In unserem Gesangbuch gibt es allerdings nur ein Lied, für das Gastoldi Melodie und Satz schrieb. Dafür ist es eines unserer bekanntesten und beliebtesten Lieder und entspricht ganz seiner obigen kurzen Werkbeschreibung: EG 398 In dir ist Freude in allem Leide, o du süßer Jesu Christ!

Stefan Zieglschmid

Quelle: Fleinghaus, Helmut: *Gastoldi, Giovanni Giacomo. in: Herbst, Wolfgang (Hg.): Wer ist wer im Gesangbuch?, Göttingen, 2001, S. 104.*



## Wer sind eigentlich die Jungbläser?

Seit Herbst 2018 findet immer am Dienstag Nachmittag (in der Schulzeit) im Pfarrhaus Eutritzsch ein Jungbläserkurs statt, bei dem junge und jung gebliebene Menschen aus den Schwesterkirchgemeinden das Spielen von Blechblasinstrumenten erlernen.

Angeleitet wird die Gruppe von Wilfried Thoß, der auch zum Leitungsteam des gemeinsamen Posaunenchores der Versöhnungs- und der Christuskirchgemeinde gehört.



Foto: G. Nitsche

Zusätzlich zum Einzelunterricht wird bei den Jungbläsern auch in der ganzen Gruppe geübt, um die Stücke für Bläserensätze zu Gemeindefesten, Familiengottesdiensten, Martinsfesten und Weihnachten zu erarbeiten.

Neben der musikalischen Arbeit ist den Jungbläsern auch das Gemeinschaftliche wichtig. So gibt es neben leidenschaftlichen Tischtennisspielen auch mal eine Pizza oder ein gemeinsames Eis.

Bläserfreizeiten werden ebenfalls angeboten, die von der Sächsischen Posaunenmission organisiert und durchgeführt werden.

Im Herbst 2023 soll ein neuer Anfängerkurs starten, zu dem interes-

sierte Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene herzlich eingeladen sind!

*Kontakt über das Pfarramt Eutritzsch: 9029150*

## Das Geheimnis der Salz Menschen

Sommerfreizeit 2023  
für Kinder von 8 bis 12 Jahren  
vom 16. bis 21.7.2023

Wie Agenten werden wir auf dem Weg sein, um herauszufinden, wer die Salz Menschen sind und was ihr Geheimnis ist. Haben sie einfach nur eine Vorliebe für Salz? Sind sie bloß ausgedachte Figuren einer längst vergangenen Zeit? Oder können wir ihre Spuren heute noch entdecken? Bei Lagerfeuer, Spiel und täglichen gemeinsamen Ausflügen werden wir eine spannende und schöne Woche erleben! Wir freuen uns auf euch!

Kosten: 180 € pro Kind  
Wann: 16. bis 21.7.2023  
Wer: Kinder von 8-12 Jahren  
Wo: Evangelisches Bildungs- und Gästehaus Heimvolksschule Kohren-Sahlis

Anmeldung demnächst über die Homepage: [www.kirchemitkinder.de](http://www.kirchemitkinder.de)  
Veranstalter ist der Kirchenbezirk Leipzig, verantwortliche Mitarbeiter/innen Désirée Tischendorf, Lydia Geipel, Norbert Rentsch



## 1. Leipziger Zukunftstag – jetzt mitmachen!

Die Schöpfung bewahren – auch wenn der Begriff ursprünglich rein theologischen Ursprungs ist – kommen Christ\*innen derzeit ins Grübeln. Denn wie soll die Zukunft überhaupt aussehen für uns, unsere Kinder und Enkel bei diesem Klima, den Krisen und all den Klimakrisen?

Lasst uns gemeinsam zeigen, wie wir eine lebenswerte Zukunft gestalten können. Denn mit kleinen Dingen im Alltag können wir Großes bewirken!

Ob öfter Radfahren, selbst auf dem Balkon gärtnern, das Auto mit Freunden teilen, Kleidung tauschen, den Rasenmäher reparieren statt zu verschrotten oder einfach mal hinterfragen, ob es diese oder jene Neuan-schaffung wirklich so dringend braucht. Das praktizieren Sie schon?

Zusammen mit der Stadtverwaltung, vielen Vereinen, Schulen und Kultureinrichtungen wollen wir Kirchengemeinden sichtbar machen, wie **Leipzig 2030** klimaneutral und nachhaltig wird und was jeder Einzelne dazu beitragen kann – zum **1. Leipziger Zukunftstag am 22. April 2023** auf dem Marktplatz.

Lasst uns deshalb genau dort ein Zeichen setzen mit einem „Zukunftswald“ aus möglichst vielen „Zukunftsbäumen“. An deren

Ästen sollen bunte „Klimabänder“ befestigt werden aus Stoffresten, die mit unseren persönlichen Klimaversprechen beschriftet sind – also jenen kleinen Änderungen im Alltag, die wir vielleicht ohnehin schon umsetzen oder vorhatten, endlich auszuprobieren. Sind Sie dabei?

Die Zukunftsbäume können entweder selbst entworfen oder als einfacher Holzbausatz (gratis) bestellt werden. Ob es einen



Foto: (C) The Climate Ribbon

gemeinsamen, großen Zukunftsbäum des Kirchenbezirks geben wird, steht zum Redaktionsschluss (6. Februar 2023) noch nicht fest. Wenn nicht, gestalten wir unseren eigenen Zukunftsbäum – mit Klimabändern aus unseren Gemeinden.

Lasst uns gemeinsam die Schöpfung bewahren, unsere Ideen und Leipzig 2030 auf dem Marktplatz feiern – mit Musik und Tanz, kulinarischen Köstlichkeiten für bewussten Genuss, spannenden Themenwelten und Workshops in den umliegenden Passagen.

Mehr Infos zum 1. Leipziger Zukunftstag, zu den Zukunftsbäumen und zum Schaufensterwettbewerb gibt es unter [www.leipziger-zukunftstag.de](http://www.leipziger-zukunftstag.de)

*Matthias Rudolph - Inhaltlich verantwortlich: Leben im Einklang mit der Natur e.V.*



## Gemeindefahrt im September

Unbedingt sollten Sie sich Dienstag, 5. September 2023 freihalten für die gemeinsame Gemeindefahrt zum Geiseltalsee und nach Bad Lauchstädt.

Die diesjährige Tagesfahrt führt nach Sachsen-Anhalt an den Geiseltalsee. Wo einst Bagger bis zu 130 m tief Braunkohle förderten, wurden Millionen Kubikmeter Erde bewegt und zerstörte Landschaften wieder begrünt.

Kommen Sie mit dem Schiff MS Geiseltalsee auf eine Rundfahrt über den größten künstlichen See in Deutschland.

Am Nachmittag fahren wir in die Goethestadt Bad Lauchstädt. Um 1700 wurde hier eine Heilquelle entdeckt und ein Mo-



Basti1978200, CC BY-SA 4.0, via Wikimedia Commons

debad entstand. Die einfachen Anlagen genügten dem kurfürstlichen Hof in Dresden, der ab 1775 das Bad als Sommerresidenz nutzte, nicht mehr und so entstand eine kleine, aber umso feinere Kuranlage, die ihren Charme bis heute bewahrt hat.

*Marion Kunz*

## Information zum Erstabendmahlkurs 2023



Liebe Familien der Christuskirchgemeinde und der Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch,

das Erstabendmahl für getaufte Kinder ab der 3. Klasse wird nach den Sommerferien in der Kinderkirche und in der Christenlehre mit den Brotgeschichten vorbereitet. Der Erstabendmahlkurs für Eltern und Kinder wird am Samstag, dem 16. September 2023 von 10.30 Uhr – 13.00 Uhr in der Bahnhofstrasse 10 in Wiederitzsch stattfinden.

Im Namen von Pfarrerin Dorothea Arndt, Vikar Cornelius Voigt und Pfarrer Dr. Peter Amberg grüße ich Sie ganz herzlich

*Heike Thiel,  
Gemeindepädagogin*



## Singen, Klatschen, Schnipsen und Stampfen wirklich erwünscht?

Na, klar. Am Sonntag Kantate im Gottesdienst ist das alles erwünscht.

Kantate: Aus dem Lateinischen - Singet! Im Psalm 98,1 heißt es: Singet für den Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.

Wenn ich im Gottesdienst bin, singe ich gern zum Lobe Gottes fröhlich mit. Auch Schnipsen und Klatschen gehören mit dazu. Oft höre ich Musik, die mich in das Lob Gottes mit einstimmen lässt. Singen, nur wenn ich gute Laune habe? Dazu fällt mir eine biblische Geschichte ein:

Paulus und Silas sind in Philippi unterwegs. Dort erzählen sie den Menschen von der Liebe Gottes. Leider wurden sie dafür bestraft und ins Gefängnis gesteckt. „So ein Mist“, „Nun sitzen wir hier fest“ sprachen sie zueinander. Ganz leise fing Paulus an ein Halleluja zu singen und Silas schaute etwas irritiert. Aber dann stimmte er laut in dieses Halleluja mit ein. Ein lautes Halleluja - Lobet Gott im Gefängnis? Ja, Singen in einer Notlage schenkte den beiden Kraft und Trost. Die anderen Gefangenen wunderten sich sehr. Plötzlich gab es ein lautes Beben und die Gefängnistüren sprangen

auf. Paulus und Silas sangen weiter ihr Halleluja. Der Gefängniswärter bekam einen großen Schreck. „Jetzt bin ich verloren. Die Gefangenen sind bestimmt alle geflohen und ich werde bestraft.“ Paulus und Silas und die anderen Gefangenen waren nicht geflohen. Der Gefängniswärter freute sich sehr. Stellt Euch vor, er lud die beiden zu sich nach Hause ein. Er aß mit den beiden am Tisch und lies sich die frohe Botschaft von Jesus Christus erzählen und wurde getauft. Der Gefängniswärter war glücklich und lobte Gott, dass er nun zu Jesus Christus dazugehörte.

Apostelgeschichte 16,16-34

Hier gibt es noch ein Rätsel für Euch. Die Auflösung findet Ihr im Text!

Viel Spaß dabei!

*Eure Heike Thiel, Gemeindepädagogin*

tar	Tri	re	mo	Sin	Gei	Lo	har
Horn	get	bou	Flö	ka	an	Gi	dem
rin	ni	Herrn	Xy	ein	Tam	neu	mel
es	Trom	fon	ge	Mund	Lied	te	gel

**Musik-Rätsel**

Kennst du die Namen der abgebildeten Musikinstrumente? Streiche sie aus der Silbentafel, dann ergeben die übrig gebliebenen Silben, waagrecht von oben nach unten gelesen, eine Aufforderung. Auch an dich!





## Musikkreise (siehe auch S. 12)

### **Kleine Kurrende**

Vorschule und Klassen 1-2  
freitags 15.30 – 16.15 Uhr

### **Große Kurrende**

Klassen 3-7  
freitags 16.30 – 17.15 Uhr

### **Jugendchor Eutritzsch-Gohlis**

ab Klasse 8  
freitags 18.00 – 19.30 Uhr

### **Kammerchor Eutritzsch-Gohlis**

mittwochs 20.00 – 22.00 Uhr

### **Posaunenchor Gohlis - Eutritzsch**

dienstags 19.15 – 20.45  
im DBH (Gemeindehaus) in Gohlis  
*Kontakt: Iva Dolezalek*  
[iva.dolezalek@evlks.de](mailto:iva.dolezalek@evlks.de)



### **Jungbläserkurs Eutritzsch-Gohlis**

dienstags 17.30 – 18.30 Uhr  
*Kontakt: Wilfried Thoß*  
[wilfried\\_thoss@yahoo.de](mailto:wilfried_thoss@yahoo.de)

### **Gemeinsamer Chor an der Versöhnungskirche**

mittwochs 19.30 Uhr  
in der Versöhnungskirche  
*Kontakt: Christian Otto*

## Für junge Christen

### **Kinderkirche**

1.-2. Klasse    dienstags 15.00 – 16.00 Uhr  
3.-4. Klasse    dienstags 16.00 – 17.00 Uhr  
*Kontakt: Heike Thiel*

Informationen und Angebote für Kinder in  
Leipzig finden Sie unter:  
<https://kirchemitkindern-leipzig.de>

### **Konfirmandenunterricht**

7. Klasse    mittwochs 16.30 – 17.30 Uhr  
8. Klasse    mittwochs 17.30 – 18.30 Uhr  
*Kontakt: Pfarrer Dr. Peter Amberg*

### **Junge Gemeinde**

JG in der Versöhnungskirche  
donnerstags 19.30 – 21.00 Uhr  
*Kontakt: Norbert Rentsch*  
[n.rentsch@gmx.de](mailto:n.rentsch@gmx.de)



JG Podelwitz-Wiederitzsch  
jeden zweiten Freitag 19.30 – 21.00 Uhr  
im Pfarrhaus Wiederitzsch  
*Kontakt: Cornelius Voigt*

Informationen zu Jugendgottesdiensten  
und Veranstaltungen in der Jugend-  
kirche finden Sie unter:  
[www.jupfa-leipzig.de](http://www.jupfa-leipzig.de) oder  
[www.pax-leipzig.de](http://www.pax-leipzig.de)



## Kreise

### Hausbibelkreis

mittwochs 19.30 Uhr

1.3.2023 Römer 5,1-2  
„Frieden mitten im Kampf“  
15.3.2023 2.Könige 20,12-19 +  
2. Chronik 32,31  
Wie Hiskija sich selbst kennenlernt  
29.3.2023 Lukas 23,39-43  
Das Wichtigste bekommt man geschenkt  
12.4.2023 Matthäus 5,17–20  
Ey, ich schwör's!

26.4.2023 Matthäus 5,17–20  
Unbedingt gültig - Jesus über das Gesetz  
und die Propheten  
10.5.2023 Matthäus 5,38–42  
Auch noch die andere Wange - Für unein-  
geschränktes Nachgeben  
24.5.2023 Offenbarung 5  
Der Regierungsantritt des Messias

*Kontakt: Johannes Beyer, Tel.: 9121744,  
E-Mail: hauskreis@johannesbeyer.de*



### Krabbelgruppe

(gemeinsam mit dem Zwergenkreis Gohlis)  
Aktuelle Informationen per Internetseite,  
Aushang oder Abkündigung  
*Kontakt: Anna Melzer über Gemeindebüro,  
Tel.: 9029150*

### Miteinander – Füreinander

Termine nach Absprache  
*Kontakt: Ines Döring, Tel.: 9029150, E-Mail:  
ines.doering@evlks.de*

### Aktive Senioren

(gemeinsam mit Podelwitz-Wiederitzsch,  
weitere Termine siehe dort)  
in der Regel am 2. Mittwoch im Monat,  
14.30 Uhr  
*Kontakt: Joachim Lutze, Tel.: 0179/4512393*

### Frauengemeinde

9.3., 11.5.2023 jeweils 15.00 Uhr  
*Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg, Tel.: 9029156*

### Frauengesprächskreis

3.3.2023 Weltgebetsstag der Frauen,  
14.3., 11.4. und 9.5.2023 um 19.30 Uhr  
*Kontakt: Christiane Reiche,  
Tel.: 0177/7989815*

### Gesprächskreis

25.5.2023, 20.00 Uhr  
„Was uns Eutritzscher Feldsteine erzählen“  
mit Dr. Manfred Braune  
*Kontakt: Pia Elfert, Tel.: 0160/97759073  
Pfr. Dr. Peter Amberg, Tel.: 0178/7192817*



## Endlich wieder analog – Das Krippenspiel 2022



Das Abflauen der Pandemie machte es möglich: Das Krippenspiel unserer Gemeinde konnte nach zwei Jahren endlich wieder live im Gottesdienst stattfinden. Die Kirchner gaben sich wie immer redlich Mühe, soviel Plätze wie möglich zu vermitteln, denn auch die Menschen sehnten sich offenbar nach einer „richtigen“ Christvesper und erschienen äußerst zahlreich.



Nicht nur die Spieler, auch die Kurrende-kinder waren sehr aufgeregt, war es doch für einige der erste Auftritt vor

so viel Publikum. Seit den Herbstferien probten die Kinder und Jugendlichen fleißig, obwohl die Grippe- und Erkältungswelle auch vor Ihnen nicht Halt machte. Was am Heiligen Abend da-

bei herauskam, konnte sich sehen lassen.

Die Weihnachtsgeschichte wurde auch in diesem Jahr von einer Rahmenhandlung eingefasst. Diesmal versuchten zwei



Jugendliche die Geschichte zunächst aus dem Gedächtnis zu rekonstruieren, was für einige

Lacher sorgte. („Wie hießen die Könige noch gleich? Kasper, Moritz und Waldemar ..?“)



Die eigentliche Handlung wurde dann sehr traditionell von den Kindern der Kinderkirche ge-

spielt und vom Gesang der Kurrende begleitet. Ein Flötensolo kündigte den Auftritt der Hirten an. Eine fast professionelle technische Unterstützung bei Licht und Ton rundete den Gesamteindruck ab.



Vielen Dank an alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, die dieses schöne Erlebnis für unsere Gemeinde und Ihre Gäste möglich gemacht haben!

RS

Fotos: T. Schlichter



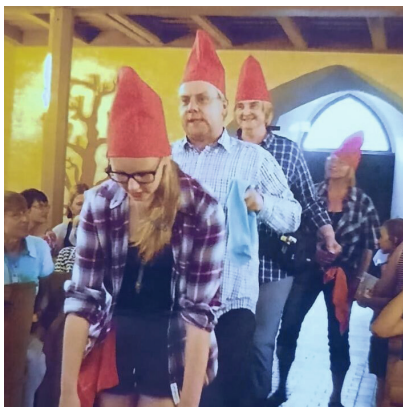
## 20 Jahre Theatergruppe Eutritzsch

Im Jahr 2003, anlässlich der 500-Jahrfeier der Christuskirche, formierte sich die Eutritzscher Theatergruppe, die seitdem alljährlich zum Sommerfest in wechselnder Besetzung Märchen und andere Stücke aufführt. So wurde Pfr. Mül-

meinde zu bekommen, wenn es das brauchte. An dieser Stelle deshalb der tief empfundene Dank an alle festen und freien Komödianten und Schauspielerinnen, die unser Gemeindeleben auf diese Weise



ler mit „Das Müllermärchen“ verabschiedet und Pfr. Amberg mit dem Stück „Die Suche nach dem weisen Mann am Berg“ begrüßt. Neben den Pfarrern, die qua Amt zum festen Kern der Truppe gehören, hat das Ensemble immer das Glück gehabt, Verstärkung aus der Ge-



bereichern und bunt und fröhlich gestalten. Wer mitspielen oder Kulissen gestalten will oder was sonst gebraucht wird, ist



herzlich willkommen.







## Das Wunder

Das Wunder, dass nach dem Winter die Natur wieder erwacht, sich ein zartes Grün über das Schwarz-Braun von Busch und Baum legt und die Frühblüher wie frische, farbige Tupfer den Boden bedecken, hat die Menschen seit jeher fasziniert und beglückt. Es ist das immer wiederkehrende Geschenk des Neubeginns, der Auferstehung von den Toten. Das Frühjahr gipfelt für uns im Osterfest, das diesen Neubeginn, das Geschenk des Lebens für uns bedeutet.



Nicht wir haben etwas dafür getan, nicht wir haben uns das erarbeitet, ja dafür gelitten, es wird uns von Gott gegeben – für immer.

Ein buddhistisches Sprichwort besagt: Der Frühling kommt und das Gras wächst von allein. Diese Gewissheit erfüllt uns mit Demut und Dankbarkeit – jedes Frühjahr aufs Neue.

*Pia Elfert*

## Kammermusik-Konzert

am Sonntag, den 18. Juni 2023, 17 Uhr  
im Gemeindesaal der Christuskirche.  
Mendelssohn Klaviertrio in D-Moll und  
Schubert Fantasie in F-Moll

Es spielen: Claudia Knapp, Violine  
Sven Schreiber, Violoncello  
Juliane Burger, Klavier,  
Britta Baumann, Klavier  
Eintritt frei, Kollekte am Ausgang



## Freud und Leid

**als Erwachsener getauft wurde:**  
Thomas Weber

**christlich bestattet wurde:**  
Daniel Arzt, 45 Jahre





## Gruppen und Kreise

### **Bibel am Abend**

Dienstag, 7.3., 4.4. und 2.5.2023, 19.30 Uhr  
im DBH

*Kontakt: Pfr. Stefan Zieglschmid*

### **Mittelalterkreis**

Montag, 27.3.2023 und 24.4.2023, 20.00  
Uhr im DBH, 24.5.2023 (Mittwoch)

*Kontakt: Karin Gallin, KarinGallin@web.de,  
Tel.: 4616827*

### **Hausbibelkreis**

findet einmal monatlich an einem Mittwoch  
19.00 Uhr statt.

*Kontakt: Prof. Dr. Eberhard Keller, Tel.:  
9122112*

### **Lesecafé**

1.3.2023, 10.00 Uhr im DBH

*Kontakt: Irmtraut Plötze, Tel.: 9121012*

### **Klavier- und Kammermusik**

Samstag 4.3. und 1.4.2023 jeweils 16.00  
Uhr im DBH



### **Frauen im Gespräch (Mütterkreis)**

14.3., 11.4. und 9.5.2023 jeweils 19.00 Uhr  
im DBH

*Kontakt: Christine Steeck, Tel.: 9116927*

### **Bibelcafé**

Donnerstag, 2.3., 16.3., 13.4., 27.4., 11.5.  
und 25.5.2023, 15.30 Uhr im DBH

*Kontakt: Pfr. Stefan Zieglschmid*

### **Texte, Meditation und Musik**

Samstag, 11.3. und 27.5.2023, 17.00 Uhr im  
DBH



### **Zwergenkreis**

**(gemeinsam mit der Krabbelgruppe  
Eutritzsch)**

immer Donnerstag 9.30 bis 12.00 Uhr im  
Gemeindehaus in Eutritzsch

*Kontakt: Anna Melzer, über Gemeindebüro  
Christuskirchgemeinde, Tel.: 9029150*

## Für junge Christen

### **Kinderkirche/Versöhnungskids**

1.-2. Klasse: donnerstags 16.15 Uhr  
3.-6. Klasse: donnerstags 15.30 Uhr  
in der Kirche

*Kontakt: Norbert Rentsch*

### **Konfirmandenunterricht**

Klasse 7: mittwochs 17.00 – 18.00 Uhr,  
Klasse 8: dienstags 17.00 – 18.00 Uhr  
im DBH

*Kontakt: Pfr. Stefan Zieglschmid*

### **Junge Gemeinde**

donnerstags 19.30 Uhr in der Kirche

*Kontakt: Norbert Rentsch/ Felicitas Simmat*



## Hildegardstift – Modernisierung im Haus Hans abgeschlossen. Welch Glanz in unserer Hütte!

Im letzten Gemeindebrief lasen Sie über unseren besonderen Herbst. Die Kinder beider



Häuser waren im Haus Franz (Kita-Gebäude neben der Versöhnungskirche) untergebracht. Wir feierten einen wunderbaren Martinstag mit der Gemeinde und Besucher\*innen und zelebrierten mit allem Drum und Dran die Adventszeit. Eine Kindergruppe aus Haus Hans und Haus Franz übte ein wundervolles Krippenspiel ein, das an Heiligabend zur Aufführung kam. Außerdem gab es wieder ein Adventslädchen, dessen selbstgemachte Dinge Spenden in Höhe von rund 1500 Euro eingebracht haben.

Währenddessen wurde der Kin-

dergarten-Bereich im Haus Hans (Dietrich-Bonhoeffer-Haus) verschönert und modernisiert. Neue Durchbrüche und Türen zwischen den Räumen ermöglichen ein besseres pädagogisches Arbeiten und dienen im Notfall als weiterer Flucht- und Rettungs-



weg. Die Decken sind brandschutztechnisch ertüchtigt und mit Schallschutz versehen worden, sodass der Lärmpegel drastisch gesunken ist. Neben der Erneuerung bzw. Aufarbeitung der Böden, Wände und Türen, wurden eine neue Brandschutzanlage eingebaut, die Elektrik erneuert und neue Toiletten für die Mitarbeitenden geschaffen. Einzelne Räume sind jetzt anders geschnitten und werden auch pädago-





gisch anders genutzt. So gibt es nun neben dem Atelier sowie dem Rollenspiel- und Bauzimmer einen Bewegungsraum, einen Ruheraum und eine Kinderbibliothek.

Der Großteil der Baumaßnahmen war zwar vor Weihnachten abgeschlossen, aber der große Umzug konnte erst Mitte Januar erfolgen. Da viele Möbel einen neuen Platz brauchten und Stauraum weggefallen ist, war der Einzug eine echte Herausforderung. Es wurde viel aussortiert, weggeschmissen oder verschenkt. So schwer manche Entscheidung fiel, wurden wir doch mit mehr Raum zum Bewegen und Spielen belohnt. Bevor die „Hans“-Kinder einzogen, wurde nochmal ein großes Abschiedsfest im Hof und Garten des Hauses Franz gefeiert. Es gab Waffeln, Punsch und Stockbrot am Lagerfeuer. Wer sich traute, konnte ein Alpaka und ein Lama streicheln und füttern.

All die geschilderten Aktivitäten wären natürlich ohne ein motiviertes Kita-Team, unterstützende, helfende und verständnisvolle Eltern und die kompetente Bauplanung und -umsetzung nicht möglich gewesen. Deswegen an dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön an alle beteiligten Akteur\*innen.



Wenn Sie mehr über unsere Kita lesen und sehen möchten, können Sie unsere Internetseite besuchen [<https://versoehnungs-gemeinde.de/kita-hildegardstift>]. Außerdem sind Sie zum **Nachmittag der offenen Tür am 24. März 2023 von 16.00 bis 18.00 Uhr im Haus Hans** (Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Hans-Oster-Str. 16, 04157 Leipzig) herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Sie!

*Diana Kohlsdorf*





## Glaube bewegt – Weltgebetstag

stellvertretend für die Frauen aus Taiwan

3.3.2023 gemeinsam mit der katholischen Gemeinde St. Georg um 18.00 Uhr im DBH

## Weihnachtsoratorium in unserer Versöhnungskirche

Wow!! Dritter Advent in der festlich geschmückten Versöhnungskirche: ein Klangerlebnis der besonderen Art!

Eines der wohl bekanntesten Bachwerke, das Weihnachtsoratorium mit den Kantaten I-III durften wir hören. Kein Werk schenkt uns in der Geschichte von Christi Geburt so viel Vorfreude auf Weihnachten wie Bachs Meisterwerk. Gerade in diesem Jahr, so wir uns aufgrund der aktuellen Weltlage alle schwer taten, hat uns diese Aufführung die Herzen geöffnet. Man spürte förmlich, wie im Laufe der Darbietung sich die Menschen entspannten und Licht, Wärme und Hoffnung Einzug hielten.

Unter der Leitung unseres Kantors Christian Otto konnte man diese Aufführung als echte Weihnachtsbotschaft verinnerlichen. Es gelang ihm, alle mitwirkenden Solisten, Chor und Orchester zu einer Einheit zu verschmelzen, sodass Bachs Werk wirkliche

Freude und Jubel verströmte. Die Kleinkantorei kennen wir schon aus mehreren, vor allem a-capella-Konzerten und wünschen ihm, seinem Leiter und unseren Gemeinden noch viele so tolle Konzerte.

*Beate Weigel*



## Aus dem Kirchenvorstand

### **Gemeindeversammlung am 19. März 2023**

Am Sonntag, 19. März 2023, feiern wir 10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus mit Kindergottesdienst. Bei unserem anschließend geplanten Kirchencafé laden wir Sie herzlich ein zu unserer diesjährigen Gemeindeversammlung.

Wir gratulieren herzlich Frau Mary Sieber zur bestanden Prüfung zur D-Organistin.

### **Einladung zum Treffen unserer Ehrenamtlichen**

Allen Gemeindegliedern und Freunden unserer Gemeinde, die uns bei unserer Arbeit durch ihr ehrenamtliches Engagement unterstützen, möchten wir in diesem Jahr wieder ein herzliches Dankeschön sagen. Dazu laden wir Sie ein zu einem Grillabend in unseren Pfarrgarten (neben der Kirche) am Freitag, den 2. Juni 2023, um 17.00 Uhr. Wir freuen uns auf das Beisammensein mit Ihnen!



## Bei einem Scheelchen Heeßen ...

kommt es meist zum Kaffeeklatsch (umgangssprachlich, scherzhaft: gemütliche Gesprächsrunde, bei der meist Kaffee getrunken und Kuchen gegessen wird, Quelle: <https://de.wiktionary.org/wiki/Kaffeeklatsch>).

Aktuelle Termine:

19. März 2023

4. Juni 2023

*Karin Gallin und Marianne Schrimpf*



Foto: Marianne Schrimpf

## Konzerte

### **Sonntag, 5. März, 18.00 Uhr, Geistliche Abendmusik**

Pfarrer Stefan Zieglschmid, Liturg  
Werke von Bach, Mendelssohn, Fauré  
KleineKantorei Leipzig, Kantor Christian Otto

### **Sonntag, 19. März 2023, 17.00 Uhr, 10 Jahre Vox Humana -**

### **Konzert zum 150. Geburtstag von Max Reger**

Capella Fidicina

### **Sonntag, 2. April, 17.00 Uhr Gottesdienst mit Passionsmusik**

Pfarrer Stefan Zieglschmid, Geistliches Wort  
Joseph G. Rheinberger, Stabat Mater  
Franz Liszt, Kreuzweg („Via Crucis“)



### **getauft wurden:**

Liara Woldag

Desiree Heidi Vera Ring

## Freud und Leid

### **christlich bestattet wurden:**

Ursula Pfeifer, geb. Wolf, 96 Jahre

Klaus Steuringer, 64 Jahre

Christa Schröder, geb. Landgraf, 90 Jahre

Renate Löbner, geb. Wißmach, 80 Jahre

Helga Willenberger, geb. Kohlschreiber, 86 Jahre

Karl Michael Levin, 81 Jahre

Erika Schöne, geb. Pätzold, 84 Jahre

Gerald Müller-Simon, 91 Jahre

Peter Meyer, 72 Jahre



## Für junge Christen

### Minis von 0 bis 6 Jahren in Podelwitz

montags, einmal monatlich, 16.00 bis 17.30 Uhr, am 6.3.2023, 3.4.2023, 8.5.2023, 5.6.2023, Eltern und Großeltern sind herzlich willkommen.

*Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt*

### Kinderkreis von 3 bis 6 Jahren in Wiederitzsch

donnerstags, vierzehntägig, 15.45 bis 16.45 Uhr, am 2.3.2023, 16.3.2023, 30.3.2023, 20.4.2023, 4.5.2023, 25.5.2023, 8.6.2023 und zum Abschluss vor den Ferien am 22.6.2023. Eltern und Großeltern sind herzlich willkommen.

*Kontakt: Heike Thiel*

### Christenlehre

Wiederitzsch: montags

1. und 2. Klasse: 14.15 bis 15.00 Uhr

3. Klasse: 15.15 bis 16.00 Uhr

4. bis 6. Klasse: 16.15 bis 17.15 Uhr

Podelwitz: mittwochs

Vorschule bis 2. Klasse: 14.00 bis 14.45 Uhr im Hort der Grundschule



3. bis 6. Klasse: 15.30 bis 16.30 Uhr im Gemein-  
derraum

*Kontakt: Heike Thiel*

### Konfirmanden

7. Klasse mittwochs: 17.00 bis 18.00 Uhr

8. Klasse donnerstags: 18.00 bis 19.00 Uhr

*Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Vikar Cornelius Voigt*

### Junge Gemeinde

freitags, vierzehntägig, 19.30 bis 21.00 Uhr.

*Kontakt: Vikar Cornelius Voigt*

## Konfirmation am Sonntag Kantate, 7. Mai 2023, in der Kirche Podelwitz

Am Sonntag Kantate feiern wir – so Gott will – um 10.00 Uhr den Gottesdienst zur Konfirmation von vierzehn jungen Menschen in der Podelwitzer Kirche. Am Vorabend der Konfirmation, Sonnabend 6. Mai, findet 17.00 Uhr ebenfalls in der Podelwitzer Kirche eine Abendmahlsandacht zur Konfirmation statt.

Wir sind sehr froh, dass Begegnungen wieder ohne Abstand und Masken möglich sind. Die Christvesper mit dem Krippenspiel der Konfirmandinnen und Konfirmanden am Heiligen Abend konnten wir in einer

vollen Kirche feiern. Gemeinsam mit Konfirmandengruppen aus den Nachbargemeinden werden wir in den Winterferien zur Konfirmandenfreizeit unterwegs sein.

Ein Konfirmandenwochenende wollen wir vom 31. März bis 1. April in Wiederitzsch gestalten. Wir werden miteinander spielen, singen, reden, essen und den Vorstellungsgottesdienst vorbereiten. Zu diesem Gottesdienst am Palmsonntag, 2. April 10.00 Uhr, sind alle herzlich in die Wiederitzscher Kirche eingeladen.

*Dorothea Arndt und Cornelius Voigt*



## Kreise Podelwitz-Wiederitzsch

### Hauskreis Mittendrin

einmal monatlich 19.30 Uhr an verschiedenen Orten

Termine können gerne erfragt werden.

*Kontakt: Martina Binder, Tel.: 92799256 und Michael Gruender, Tel.: 9120580*

### Aktive Senioren (mit Eutritzsch)

mittwochs, in der Regel am 2. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr

8.3.2023 Besuch des Clown-Museums, 12.4.2023 im Pfarrhaus Wiederitzsch, 10.5.2023 Besuch des Reclam-Museums Leipzig

*Kontakt: Pfarramt Wiederitzsch*

### Bibelgesprächskreis

donnerstags, einmal monatlich, 19.30 Uhr  
9.3.2023, 20.4.2023, 4.5.2023, 8.6.2023

*Kontakt: Pfr. a.D. Dr. Timotheus Arndt, über Pfarrbüro Wiederitzsch, Tel.: 5217004*

### Seniorenkreis

dienstags, in der Regel am 2. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr wechselnd im Pfarrhaus Wiederitzsch oder Pfarrhaus Podelwitz

14.03.2023 mit Abendmahlsfeier, im April ausnahmsweise am 1. Dienstag im Monat: 4.4.2023, 9.5.2023, 13.6.2023

Auf Wunsch holen wir Sie gern mit dem Auto ab.  
*Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt*

## „Der Frühling lädt zum Singen ein“

Wir laden Sie ein zur Frühlings-Abendmusik mit Annette und Markus König mit Freunden am Freitag, 21. April 2023, 19.00 Uhr in der Wiederitzscher Kirche.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.



## Frühjahrs-Arbeitseinsatz



Wir freuen uns über tatkräftige Unterstützung beim Frühjahrs-Arbeitseinsatz in Podelwitz und Wiederitzsch. Geplant sind Arbeiten im Gelände, kleine Reparaturen, Putzaktionen und alles, was anfällt. Wir treffen uns am Sonnabend, 22. April von 9.00 bis 13.00 Uhr. Gern können Sie Arbeitsgeräte mitbringen.



## Gemeindefest – im Jahr der Taufe 2023

Das Gemeindefest 2023 steht am Johannistag, Sonnabend, 24. Juni, im Kalender unserer Kirchengemeinde. Taufe – ein Geschenk des Himmels, eine Liebeserklärung Gottes. Das Fest beginnt nachmittags mit einer Andacht, Spielen und kreativen Angeboten für Klein und Groß, Kaffee und Kuchen. Am Abend gibt es Abendbrot vom

Grill und das traditionelle Johannisfeuer. Am Sonntag, 25. Juni, feiern wir in Podelwitz einen Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis und schließen mit einem bring & share-Brunch im Pfarrgarten ab. Halten Sie sich den Termin im Kalender bitte schon frei.

*Dorothea Arndt*

## Viele Gründe, ein Segen – deine Taufe

Taufe ist etwas Wundervolles. Einmalig. Kostbar. Gottes großes Ja zu uns. Darum lädt die evangelische Kirche in diesem Jahr ein, die Taufe zu feiern und an das Geschenk der Taufe zu erinnern. Auch unsere Gemeinde ist mit dabei: Als Aktion wollen wir das Gemeindefest am 24./25. Juni zum Thema „Taufe“ gestalten. Lassen Sie uns gemeinsam von unseren Erfahrungen zum Thema „Taufe“ erzählen und neu entdecken, wie dieses Geschenk zur Kraftquelle für unser Leben werden kann.

Vielleicht sind Sie neugierig und suchen in nächster Zeit einmal Ihren Taufspruch heraus oder erinnern sich an die Taufe Ihrer Kinder, Patenkinder oder Enkel. Taufe ist eine Verbindung, die trägt – ein Leben lang. Eben: ein Segen.

*Cornelius Voigt*



## Was mir Taufe bedeutet: Zwei Mütter aus unserer Gemeinde erzählen:

„Wir erinnern uns gern an die Taufe unserer jüngsten Tochter Frieda. Wir konnten den Gottesdienst mitgestalten und unsere Kinder sowie alle anderen Kinder wurden mit einbezogen. Für uns war es nach unserem Umzug nach Podelwitz nun auch ein schöner Start in der Gemeinde.“

Manuel und Alexandra mit Charlotte, Moritz und FRIEDA

Eine andere Mutter berichtet:

„Unser Kind wurde an seinem 1. Geburts-

tag in einem wunderschönen Gottesdienst mit Familie, Freunden und Gemeinde in der Kirche Podelwitz getauft. Uns war es wichtig, es – sozusagen offiziell – in die Obhut von etwas Großem, von Gott, zu geben – und wir sind ruhig und glücklich, es unter seinem Schutz zu wissen, insbesondere dann, wenn wir vielleicht mal im Kleinen verzagen oder gar versagen. Der Taufspruch ist außerdem etwas sehr Besonderes, was man seinem Kind mit auf den Weg geben kann.“



## Interview mit Manfred Freigang

Der Anlass unseres Gesprächs ist bemerkenswert. 50 Jahre hat Manfred Freigang im Kirchenvorstand mitgearbeitet. Vieles hat sich in dieser Zeit entwickelt und verändert. Was konstant blieb, ist die Beziehung zur Kirche und zur Gemeinde in Podelwitz. Ein Jubiläum ist ein guter Anlass zurückzuschauen und diese markante Dauer liefert interessante Geschichten, Meilensteine und Anekdoten.

An welche wichtigen Ereignisse für die Kirchgemeinde können Sie sich gut erinnern?

**M. Freigang:** Die Wechsel in der Pfarrstellenbesetzung waren immer einschneidende Ereignisse, verbunden mit Erwartungen und immer auch ein Neuaufbruch. Die Betrachtung aus der Sicht des Einzelnen war dabei aber doch recht unterschiedlich. Einige bemerkenswerte Ereignisse in meiner Wahrnehmung waren die Neueindeckung des Kirchturms (1960), die Entscheidung zur Innenerneuerung der Kirche (1975), der Wiedereinbau der Orgel (1993), die Gründung des Kirchenchors (1993), der Einbau des Glockenstuhls (2006), der Zusammenschluss der Kirchgemeinden Podelwitz und Wiederitzsch (2012) sowie die Bildung der Region 2 (2021).

Was ist die Motivation, in schweren Zeiten durchzuhalten? Wie blieben Sie dran?

**M. Freigang:** Ich habe es nicht anders kennengelernt, die Kirche gehört zu meinem Leben. Meine Eltern und Großeltern haben sich in schweren Zeiten darangehalten. Warum sollte ich es nicht auch tun? Mein Vater hat mir während seiner Krankheit, die letztlich zum Tod mit 52 Jahren führte, gezeigt, wie der Glaube an Gott trägt. Er und Pfarrer Kandler waren die prägenden Personen für mein Leben.

Welche der Errungenschaften im Kirchenvorstand sind für uns heute selbstverständlich?

**M. Freigang:** Dass der Kirchendienst bei Gottesdiensten und Veranstaltungen durch verschiedene Mitglieder der Gemeinde übernommen wird, ist für uns heute normal. Auch ist dabei eine gewisse Arbeitsteilung nach den Fähigkeiten und Neigungen des Einzelnen möglich.

Die gesellschaftliche Entwicklung der letzten Dekaden war rasant. Wie sehen Sie das Gemeindeleben in der Zukunft?

**M. Freigang:** Ich sehe für unsere Gemeinde, und dabei zuvorderst in Podelwitz, unter der aktiven Gemeinde ein reges Leben. Das war schon mal ganz anders. Durststrecken mit drei Leuten und keinem Instrument im Gottesdienst sind mir nur zu gut in Erinnerung. Es wird immer wieder von einzelnen Leuten abhängen, wie die Entwicklung weitergeht. Wir werden niemanden überzeugen, sondern können nur Beispiel sein. Wie weit uns das gelingt, hängt nicht allein von uns ab. Wenn der Herr nicht über das Haus wacht, ist der Wächter umsonst. Das wird gerne zitiert, hier trifft es meines Erachtens voll zu. Also machen wir fröhlich weiter und achten dabei vor allem auf unsere Kinder!

Das vollständige Interview lesen Sie auf [www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de](http://www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de).

*Michael Junold*





## Lieblingsplätze für alle

Bei beiden Projekten gibt es große Fortschritte zu vermelden. Wir berichteten im letzten Gemeindebrief bereits.

Der Büro-Raum für den Wiederitzscher Friedhof hat Fußboden und Anstrich erhalten, erste Möbel konnten angeschafft werden.



Was noch fehlt, sind Lampen, der Anschluss der Heizung und ein Tisch mit Stühlen für Beratungen und Gespräche. Bestellzeiten sind länger als gedacht. Wir sind über den Fortschritt sehr

froh und danken allen Beteiligten der Bauleitung, der Firmen und des Kirchenvorstands.

Am Pfarrhaus ist inzwischen die Treppe vollständig und fügt sich gut in die Ansicht des Hauses ein. Unter der grauen Plane rechts

im Bild verbirgt sich der Treppenlift. Dieser konnte im Rahmen der Programmierung bereits von einer ersten Seniorin erfolgreich getestet werden. Auch das speziell angefer-



tigte Geländer wurde montiert. Was noch fehlt, sind die Pflasterarbeiten vor der Treppe. Hierfür sind die Flächen gezeichnet und die Pflastersteine ausgewählt und bestellt. Auch hier danken wir allen Beteiligten der Bauleitung, der Firmen und des Kirchenvorstands.

*Dorothea Arndt*

## Freud und Leid

**getraut wurden** / um Gottes Segen für Ihre Ehe baten:

Petra Wagner, geb. Schade, und Torsten Steinfurth

**christlich bestattet wurden:**

Ruth Margarete Klar,  
geb. Fuhrmann, 96 Jahre  
Fritz Rudolf Schneider, 101 Jahre  
Elsa Ursula Hartmann, 84 Jahre  
Brigitte Schulz, geb. Rast, 91 Jahre  
Hans Ludwig Schwarz, 86 Jahre



## Buß- und Bettag in der Versöhnungskirche

Ein sehr schönes und bewegendes Erlebnis war für mich die gemeinsame Musik am Buß- und Bettag 2022 in der Versöhnungskirche. Unter der Überschrift „Wer singt, betet doppelt“ hatte Kantor Christian Otto Chöre und Instrumentalisten aus unserer Region II zum gemeinsamen Singen und Musizieren eingeladen. An der Orgel begleitete Christiane Köbler.

„Audite, silete ... Ja, höret und schweiget, vernehmet den Gesang ...“ Singend nach einem Satz von Michael Praetorius zogen die Sängerrinnen und Sänger in die Kirche ein. Instrumentalmusik, Chor-Stücke, Lesungen, Gebet und Segen machten diese Andacht zum Buß- und Bettag zu einem Höhepunkt und zeigte einen kleinen Ausschnitt der reichen musikalischen Begabungen in unserer Region.

Für mich war es sehr bewegend und intensiv, gemeinsam mit allen mitwirkenden Chören „Verleih uns Frieden gnädiglich“ in der Vertonung von Felix Mendelssohn Bartholdy zu singen.



Foto: Dr. Jan Schaaf

Ich freue mich auf den nächsten Buß- und Bettag, 22. November 2023, wenn es wieder heißt: „Wer singt, betet doppelt.“

Lassen Sie sich jetzt schon herzlich einladen, mit zu singen, zu musizieren und sich von Musik und Worten stärken zu lassen.

*Dorothea Arndt*

## Radtour zu Christi Himmelfahrt

Wer zum regionalen Gottesdienst an Christi Himmelfahrt (18.5.2023) in Taucha mit dem Rad fahren möchte, ist herzlich eingeladen, sich um 9.45 Uhr an der St. Martins-Kirche in Plaußig einzufinden. Von dort fahren wir gemeinsam über Seegeritz und Grasdorf nach Taucha.

Im Anschluss an den Gottesdienst (Beginn 10.30 Uhr) stärken wir uns beim Picknick. Dies organisieren wir wieder als bring & share. Jeder bringt etwas zu Essen und Trinken mit und wir teilen gemeinsam. Eine

Decke zum Lagern ist auch sinnvoll.

Ob in Ihrer Gemeinde am Nachmittag noch etwas geplant ist, entnehmen Sie bitte zur rechten Zeit den jeweiligen Schaukästen, Webseiten oder Abkündigungen in den Gottesdiensten.

In Podelwitz laden wir ab 16.00 Uhr herzlich zu Kaffee, Kuchen, Lagerfeuer und Stockbrot ein.

*Michael Junold*





## Ansprechpartner in den Gemeinden



**Pfarrer Dr. Peter Amberg**  
Gräfestraße 18, 04129 Leipzig  
Tel.: 0341/9029156,  
0178/7192817  
peter.amberg@evlks.de



**Pfarrer Stefan Zieglschmid**  
Stallbaumstraße 20  
04155 Leipzig  
Tel.: 0341-24823674  
E-Mail: zieglschmid@web.de

Sprechzeit Eutritzsch:

Do. 17.00 – 18.00 Uhr im Gemeindebüro  
Sprechzeit Versöhnungskirchgemeinde: nach Bedarf  
auch Hausbesuch, nach telefonischer Anmeldung

Sprechzeit nach Vereinbarung, auch Hausbesuch



**Pfarrerin Dorothea Arndt**  
Bahnhofstraße 10  
04158 Leipzig  
Tel.: 0341/5217004  
0177/4479680  
dorothea.arndt@evlks.de



**Vikar Cornelius Voigt**  
Tel.: 0177-6810252  
cornelius.voigt@evlks.de

Sprechzeit in Podelwitz und Wiederitzsch  
nach Vereinbarung, auch Hausbesuch



**Gemeindepädagogin  
Heike Thiel**  
Tel. über Gemeindebüros  
E-Mail: heikethiel@freenet.de



**Gemeindepädagoge  
(Vertr.) Norbert Rentsch**  
Tel. 0176-960 211 74  
E-Mail: n.rentsch@gmx.de



**Kantorin  
Iva Dolezalek**  
Tel.: 0341/9029150  
E-Mail: iva.dolezalek@evlks.de



**Kantor  
Christian Otto**  
Tel.: 0341-26303015  
E-Mail: kantor@  
versoehnungs-gemeinde.de



**Friedhof Gohlis**  
Viertelsweg 44, 04157 Leipzig  
Tel.: 0341/9110718



**Friedhof  
Podelwitz-Wiederitzsch**  
Mathias Funk  
Tel.: 0172-9574089



**Spenden** für die Christuskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
**IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43**  
Bitte Verwendungszweck **RT 1810** angeben.



**Kirchgeld** (= Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
**IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27**

Bitte bei Verwendungszweck angeben:  
Ihre Kirchgeldnummer und Christuskirchgemeinde Eutritzsch: **RT 1810**

---

**Spenden** für die Versöhnungskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
**IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43**  
Bitte Verwendungszweck **RT 1910** angeben.



**Kirchgeld** (= Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
**IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27**

Bitte bei Verwendungszweck angeben:  
Ihre Kirchgeldnummer und Versöhnungskirchgemeinde: **RT 1910**

---

**Spenden** für die Kirchengemeinde Podelwitz-Wiederitzsch überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Podelwitz-Wiederitzsch  
**IBAN: DE32 8605 5592 1149 0000 38**

oder

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
**IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43**  
Bitte bei Verwendungszweck angeben: **RT 1835**



**Kirchgeld** (= Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig  
**IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27**

Bitte bei Verwendungszweck angeben:  
Ihre Kirchgeldnummer und Kirchengemeinde Podelwitz-Wiederitzsch **RT 1835**



## Christuskirchgemeinde

### Gemeindebüro und Kirche

Gräfestraße 18  
04129 Leipzig



### Öffnungszeiten

Di. 14.00 – 17.30 Uhr  
Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

### Verwaltungsmitarbeiterinnen

Frau Lanzke und Frau Döring  
Tel.: 0341-9029150 | Fax: 0341-9029155  
kg.leipzig\_christus@evlks.de

### Beratung

zu Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht,  
Sterbebegleitung: Frau Döring  
ines.doering@evlks.de

### Kindergarten

Leiterin: Frau B. Zschiedrich  
Seitengasse 2, 04129 Leipzig  
Tel.: 0341-9125150 | Fax: 0341-5910336

Mosenthinstraße 1  
Tel.: 0341-90980552  
kita.leipzig\_christus@evlks.de

## Versöhnungskirchgemeinde

### Kirche

Viertelsweg | Ecke Franz-  
Mehring-Straße  
04157 Leipzig



### Gemeindebüro

Dietrich-Bonhoeffer-Haus  
(DBH)  
Hans-Oster-Straße 16  
04157 Leipzig

### Öffnungszeiten

Mi. 15.00 – 18.00 Uhr  
Do. 10.00 – 12.00 Uhr

### Verwaltungsmitarbeiterinnen

Frau Katzfuß und Frau Luckner  
Tel.: 0341-9014195  
kg.leipzig\_versehnung@evlks.de

### Kindergarten Hildegardstift

Leiterin: Frau Gärlich  
Franz-Mehring-Straße 44 A,  
04157 Leipzig  
Tel.: 0341-91886574 | Fax: 0341-91076597  
kita.leipzig\_versehnung@evlks.de

### Hausmeister

Herr Nerlich Tel.: 0151-11191335

## Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

### Gemeindebüro und Kirche

Wiederitzsch  
Bahnhofstraße 10 | 04158 Leipzig

### Öffnungszeiten

Mo. 8.00 – 12.00 Uhr  
Do. 15.00 – 18.00 Uhr

### Verwaltungsmitarbeiterin

Frau Jentzsch  
Tel.: 0341-5217004 | Fax: 0341-5255853  
kg.podelwitz\_wiederitzsch@evlks.de

### Gemeindebüro

und Kirche Podelwitz  
Buchenwalder Straße 3  
04519 Rackwitz



### Öffnungszeiten

Di. 14.00 – 18.00 Uhr

### Verwaltungsmitarbeiterin

Frau Jentzsch  
Tel.: 034294-73174 | Fax: 034294-73175